
06.11.2024 – 15:11 Uhr

Zwiespältige Beurteilung des Verordnungspakets

Medienmitteilung des Schweizer Bauernverbands vom 6. November 2024

Zwiespältige Beurteilung des Verordnungspakets

Das Verordnungspaket 2024 bringt einige Neuerungen mit sich. Aus Sicht des SBV beinhaltet es positive wie negative Elemente.

Der Bundesrat hat das Verordnungspaket 2024 mit der Implementierung der Mini-AP22+ beschlossen. Der Schweizer Bauernverband (SBV) setzte sich im Rahmen der Vernehmlassung dieses Verordnungspaket für zwei zentrale Punkte ein: Die Verbesserung des Einkommens und die administrative Vereinfachung. Diese Ziele werden nur zum Teil erreicht. Die Unterstützung für die Ernteversicherung begrüsst der SBV.

Das neue Verordnungspaket bringt wieder neue Auflagen für die Bauernfamilien mit sich. Der SBV bedauert zudem, dass die Regierung die Landschaftsqualitäts- und Vernetzungsbeiträge zusammenführt, obwohl sie sich aus der Finanzierung zurückziehen will.

Rückfragen:

Martin Rufer, Direktor SBV, Mobile 078 803 45 54

Francis Egger, Vizedirektor SBV, Mobile 079 280 66 69

www.sbv-usp.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100925581> abgerufen werden.